

Vorlage		Vorlage-Nr:	A 20/0026/WP15
Federführende Dienststelle: Kämmerei		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n: Verwaltungsleitung		AZ:	
		Datum:	30.05.2005
		Verfasser:	
Über- und außerplanmäßige Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen -Haushaltsjahr 2005- Unterabschnitt 05200 -Wahlen-			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
07.06.2005	FA	Anhörung/Empfehlung	
15.06.2005	Stadtrat	Entscheidung	

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen werden sich in Höhe von 282.000,00 € im Verwaltungshaushalt ergeben.

Finanzielle Auswirkungen in den Folgejahren/Folgekosten

Keine

Maßnahmenbezogene Einnahmen

Maßnahmenbezogene Einnahmen sind wie folgt zu erwarten:

Hst. 1.05200.16160.5 "Anteil an den Kosten der Bundestagswahl 2005 "	210.000,00 €
Hst. 1.06400.16950.3 "Erstattung von anderen Dienststellen"	17.000,00 €

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt zum Unterabschnitt 05200 -Wahlen- die Zustimmung zur Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben in Höhe von 282.000,00 € zu erteilen.

Der v. g. Betrag wird zunächst wie folgt zugeordnet:

Hst. 1.05200.40570.2 "Aufwandsentschädigung Bundestagswahl 2005"	40.000,00 €
Hst. 1.05200.41450.7 "Zusätzl. Personalaufwand Bundestagswahl 2005"	130.000,00 €
Hst. 1.05200.62140.5 "Bürgerinformation zur Bundestagswahl 2005"	10.000,00 €
Hst. 1.05200.65060.0 "Sachkosten für die Bundestagswahl 2005"	85.000,00 €

Hst. 1.05200.67950.0 "Erstattung an UA."Technikunterstützte Informations- verarbeitung" für die Bundestagswahl 2005"	17.000,00 €
---	-------------

Witt

Der Rat der Stadt beschließt zum Unterabschnitt 05200 -Wahlen- seine Zustimmung zur Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben in Höhe von 282.000,00 € zu erteilen.

Der v. g. Betrag wird zunächst wie folgt zugeordnet:

Hst. 1.05200.40570.2 "Aufwandsentschädigung Bundestagswahl 2005"	40.000,00 €
Hst. 1.05200.41450.7 "Zusätzl. Personalaufwand Bundestagswahl 2005"	130.000,00 €
Hst. 1.05200.62140.5 "Bürgerinformation zur Bundestagswahl 2005"	10.000,00 €
Hst. 1.05200.65060.0 "Sachkosten für die Bundestagswahl 2005"	85.000,00 €
Hst. 1.05200.67950.0 "Erstattung an UA."Technikunterstützte Informations- verarbeitung" für die Bundestagswahl 2005"	17.000,00 €

Dr. Linden

Erläuterungen:

Die voraussichtlich im September 2005 vorgesehene Bundestagswahl erfordert Personal- und Sachaufwand. Den Bedarf hierzu kalkuliert das Fachamt wie folgt:

Hst. 1.05200.40570.2 "Aufwandsentschädigung Bundestagswahl 2005"	40.000,00 €
Hst. 1.05200.41450.7 "Zusätzl. Personalaufwand Bundestagswahl 2005"	130.000,00 €
Hst. 1.05200.62140.5 "Bürgerinformation zur Bundestagswahl 2005"	10.000,00 €
Hst. 1.05200.65060.0 "Sachkosten für die Bundestagswahl 2005"	85.000,00 €
Hst. 1.05200.67950.0 "Erstattung an UA."Technikunterstützte Informations- verarbeitung" für die Bundestagswahl 2005"	17.000,00 €.

Die in der Beschlussformel enthaltene Formulierung ermöglicht eine flexible Mittelbewirtschaftung, damit die finanzielle Sicherung der bereits laufenden Vorbereitungsarbeiten gewährleistet ist.

Da es sich um erhebliche Mehrausgaben im Sinne des § 82 GO NRW handelt, ist vor der Genehmigung die Zustimmung des Rates erforderlich.